

Historisches Kolloquium

13.04.2016 Dr. Bernadette Descharmes, Braunschweig

Die Unaussprechlichkeit der Liebe.

Über die emotionale Beziehung zwischen Ehepartnern im klassischen Athen

20.04.2016 Dr. Christian Dietrich, Frankfurt/O.

Nationalitätskonzepte und Zukunftsbilder in der europäischen Arbeiterbewegung.

Der Poale-Zionismus von 1918 bis 1933

27.04.2016 Prof. Dr. Christian Kehrt, Braunschweig

Meta-Peenemünde.

Das Bild der rüstungstechnischen Versuchsanstalten im kulturellen Gedächtnis

11.05.2016 Björn Isbrecht, Braunschweig

Was damals Unrecht war, kann heute nicht Recht sein!

Die Kontinuität ehemaliger NS-Juristen in der Braunschweiger Justiz nach 1945

25.05.2016 Prof. Dr. Hermann Kamp, Paderborn

Exzessive Gewalt gegen Fremde.

Ihre Darstellung und Deutung in der Geschichtsschreibung um 1300

01.06.2016 Prof. i.R. Dr. Wolfram Siemann, München

Metternich, der Gegenspieler Napoleons

08.06.2016 Dr. Nicole Kramer, Frankfurt/M.

Neue soziale Bewegungen, dritter Sektor und Pflegepolitik:

Wohlfahrtsstaatlichkeit im Umbruch

15.06.2016 Frank Werner, Bielefeld

Die männliche Ordnung des Schlachtfeldes.

Geschlechterdenken im deutschen Vernichtungskrieg 1941-44

22.06.2016 Dr. Arndt Weinrich, Paris

Militär, Medien und Öffentlichkeit.

Militärskandale und -affären in Frankreich und Russland 1871-1914

29.06.2016 Dr. Tilmann Hanel, Darmstadt

Die Bombe als Option.

Indizien für die Atomrüstungsambitionen der Bundesrepublik zur Adenauerzeit

06.07.2016 Dr. Henning Steinführer, Braunschweig

Mit Brief, Buch und Siegel.

Zur Geschichte des administrativen Schriftwesens der Stadt Braunschweig im Spätmittelalter

Mittwoch, 18:30 – 20:00 Uhr

Seminarraum der Bibliothek des Historischen Seminars, TU-Altgebäude, Eingang Schleinitzstraße 20

www.historisches-seminar-braunschweig.de

Veranstalter: Prof. Dr. Ute Daniel, Prof. Dr. Christian Kehrt, Apl. Prof. Dr. Wolfgang Leschhorn, Prof. Dr. Thomas Scharff, Historisches Seminar